

Fürbitten zum 25. Sonntag im Jahreskreis 2022 – 18.

September 2022

„Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.“ So einfach ist das – und doch ist die Verlockung des Geldes, die Verlockung, angesehen zu sein und Einfluss zu haben, unendlich groß: damals wie heute. Bitten wir Gott um seinen Beistand:

V: Gott, unser Halt, A: höre unsere Bitten.

- 1) Hilf Deinen Kirchen, sich für Gerechtigkeit im Geist Jesu einzusetzen und gegen Hunger und Elend anzugehen. V: Gott, unser Halt, A: höre unsere Bitten.
- 2) Bestärke die wohlhabenden demokratischen Länder, die Bedürfnisse der armen Länger in ihren Planungen zu berücksichtigen. V: Gott, unser Halt, A: höre unsere Bitten.
- 3) Hilf uns, die wir in gesicherten Verhältnissen leben, den Blick zu weiten für die Notleidenden landauf – landab. V: Gott, unser Halt, A: höre unsere Bitten.
- 4) Bestärke die Ordenschristinnen und -christen in ihrem Einsatz für die Benachteiligten und Übersehenen. V: Gott, unser Halt, A: höre unsere Bitten.
- 5) Sei bei den Kranken und Trauernden, die lernen müssen mit ihren Verlusten zu leben. V: Gott, unser Halt, A: höre unsere Bitten.
- 6) Begleite die Verstorbenen, die ihr irdisches Leben schon vollendet haben, auf dem Weg in eine neue Wirklichkeit. V: Gott, unser Halt, A: höre unsere Bitten.

Um all das bitten wir im Vertrauen auf Christus, der mitgeht auf all unseren Wegen – heute, allezeit und in Ewigkeit. AMEN.

Meditation nach der Kommunion - Friedensgebet

Allmächtiger, gütiger und barmherziger Gott,
rühre du die Herzen der Menschen an und gib uns Gedanken des Friedens und der
Versöhnung.

Erfülle du die Menschen mit Ehrfurcht vor dem Leben eines jeden Einzelnen, vor dem Leben
aller Völker, Religionen und Nationen und vor dem Geschenk der Schöpfung.

Gib, dass der Wille zum Frieden den Hass überwindet und Rache der Versöhnung weicht.

Lass die Menschen erfahren, dass sie alle deine Kinder und Geschwister sind, denen du deine
Liebe schenkst.

Und lass uns selbst in dieser Liebe leben.

Gütiger Gott, mache uns und alle Menschen zum Werkzeug deines Friedens.

Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn.